



Be eco-friendly!

Let's recycle together!

It's good for our planet!



In the **red bin**, you can put old paper and cardboard.

In the **yellow bin**, it's time for plastic bottles and cans.

In the **green bin**, you can collect glass bottles and jars.

In the **brown bin**, put in food scraps and garden waste.

In the **black bin**, goes all the rest of the rubbish.



Recycling Quiz – Choose the correct answer!

Tick (✓) the correct bin! Be a recycling expert!

What colour is the paper bin?

- blue
- red
- green

Where does a glass bottle go?

- green bin
- brown bin
- black bin

Where does a banana peel go?

- yellow bin
- brown bin
- black bin

Where does a newspaper go?

- red bin
- yellow bin
- brown bin

Where does a plastic bottle go?

- red bin
- yellow bin
- green bin

Where does an apple core go?

- brown bin
- yellow bin
- red bin



The 5 R's

They help us protect our planet every day!



Rethink: Think twice!

Reduce → Use less (don't waste things)!

Reuse → Use things more than once!

Recycle → Put things in the right bin!

Repair → Fix things, don't throw them away!

Rethink → Think before you buy or throw away!



Reduce: Use less!



Recycle: Use the right bin!



Repair: Fix it!



Reuse: Use it again!



Complete the sentences!



I turn off the light when I leave the room.

I take short showers so I can save water.

I go to school by bike and not by car.

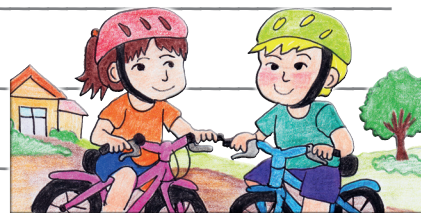
I save water when I turn off the tap when I brush my teeth.

I use the small flush when possible.

I reuse my plastic bag when I go shopping.

I recycle my glass bottles.

I help the planet by buying local foods.





Spiel und Spaß mit Sprache



SPRACHE

Gestaltung: Prof.
Dr. Robert Saxer

Meine Sprüche

Lustige Reime

Hier könnt ihr reimen und ihr könnt sicher auch selber witzige Reime machen. Versucht es einmal!

- 1 In der Schule sitzen Kinder.
Auf der Wiese grasen Rinder.
- 2 Sehr schmackhaft ist ein weiches Ei.
Doch trittst du drauf, wird es zu Brei.
- 3 Auf deinem Kopf trägst du die Stirn.
Doch steckt dahinter auch ein Hirn?
- 4 Nie hebt er seine Hand zum Gruß:
Er grüßt mich mit dem rechten Fuß.
- 5 Steckst in die Ohren du die Möhren,
kannst du ganz sicher nichts mehr hören.
- 6 Auf Schienen fährt die Eisenbahn,
jedoch im Wasser schwimmt der Schwan.
- 7 Fast alles frisst die Wanderratte,
nur etwas nicht: die weiche Watte.
- 8 Der Hund ist schlimm, jedoch das Schaf
ist jederzeit ganz lieb und brav.
- 9 Wir sitzen alle in der Bank
und nicht in einem Kleider schränk.
- 10 Der Kaktus sticht dich mit dem Dorn,
das Rindvieh stößt gern mit dem Horn.
- 11 Am Bett liegt breit und fett der Kater:
Am Boden schläft daher der Kater.
- 12 Hart und spitz sind die meisten Steine,
weich und rund ist der Bauch der Schweine.
- 13 Der Papagei braucht keine Gabel,
er hat ja schließlich seinen Schnabel.
- 14 In alles steckt sie ihre Nase,
zuletzt auch in die Blumen vase.
- 15 Der Elefant mit seinem Rüssel
schlüpft Sodawasser aus der Schüssel.
- 16 In der Wohnung gibt es Räume,
aber keine Apfel bäume.
- 17 Weißt du, dass die 7 Raben
zusammen 14 Flügel haben?
- 18 Laut schreit das Baby in der Wiege,
noch lauter meckert dann die Ziege.
- 19 Der Vogel frisst das Vogelfutter,
der Bauer isst die Bauern butter.
- 20 Früh aufsteh'n muss am Tag der Bäcker,
drum stellt er jede Nacht den Wecker.
- 21 Der Stier mag keine Pfefferkörner,
dafür nimmt er dich auf die Hörner.
- 22 Isst du ein Brot mit fettem Schmalz,
dann brauchst du eine Prise Salz.



Deutsch • Englisch • Italienisch • Slowenisch • Spanisch

Zu jeder Jahreszeit!
Sprachkurse an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
am Sprachenzentrum „Deutsch in Österreich“
Tel. 0463-24180 • www.dia.aau.at



Die Schildbürger und das Salzkraut

Eines schönen Tag **es** wurde in Schilda **das** Salz knapp. Es war Krieg im Nachbarland und die Händler, die durchs Land zogen, hat **ten** kein Salz zu verkaufen **fen**. Das war den Schildbürgern sehr unangen **nehm**: denn Butterbrot, Kartoffeln und Suppen ohne Salz schmeckten ihnen und ih **ren** Kindern ganz und gar nicht. Deshalb berieten sie, was gesche **hen** solle. Da hatte der Bürgermeister einen Einfall, der ihnen gefiel: „Das Salz wächst sicher auf den Fel **cern**. Wir brauchen deshalb auf dem Gemeindeacker nur Salz auszusäen und das wird wachsen!“

So geschah's. Sie streu **ten** die Hälfte ihres Salzvorrats auf den Acker. Schon nach ein po **ar** Wochen grünte der Acker, das Salzkraut schoss nur so in die Höhe. Keiner durf **te** auf den Acker gehen, damit die kostb **aren** Pflanzen nicht zertrampelt würden. Und die Schildbürger rechn **ten** schon nach, wie viel **el** Salz sie ernten würden. Eine Woche spä **ten** liefen ein paar Kinder beim Spielen ins Salzkraut hinein. Sie waren barfuß und sprangen, kaum dass sie drin waren, schreiend wieder heraus und rann **ten** wie der Wind nach Hause. „Es beißt schon!“, riefen sie aufgeregt und zeig **ten** den Eltern ihre Füße und Waden. Überall hatten sie rote Flecken und es bran **nle** fürchterlich. „Das Salz ist reif!“, rief der Schweinehirt. „Auf zur Ernt **e**!“



Die Schildbürger spannten die Pfer **de** und Ochsen vor die Erntewagen und fuhr **ren** zum Gemeindeacker. Das Salzkraut biss ihnen in die Beine, dass sie **wie** die Lämmer herumhüpften. Es brannte auf den bloßen Armen und sie beka **men** rotgeschwollene Hände. Tränen traten ihnen in die Au **gen** und rollten ihnen über die Wangen. Sie warfen die Sensen und Sicheln weg, sprangen weinend aus dem Acker, fucht **telten** mit den brennenden Armen, Händen und Beinen im Wind und fuhren in die Sta **dt** zurück. „Nun?“, frag **ten** ihre Frauen. „Habt ihr das Salz schon abgeerntet?“

Die Männer steckten die Hände und Füße ins kal **te** Wasser und sagten:

„Nein. Es hat kei **nen** Zweck. Das Salz ist uns zu salzig!“

Und keiner sagte ihnen, dass der Einf **all** mit dem Salzanbau Unsinn war und dass das, **was** sie ernten wollten, keine Salzkrauter waren, sondern **schmerzhaft** Pflanzen, die wir alle kennen **Brennnesseln** !

Altkleider

1) Wie viel Textilabfall fällt in Österreich pro Jahr in etwa an?

(Kreuze an!)

- Mehr als 2.200 Tonnen
- Mehr als 22.000 Tonnen
- Mehr als 220.000 Tonnen

2) Was passiert in der Sortieranlage?

Wenn wir unser Gewand abgeben, wird in der Anlage entschieden, was damit passiert.

Es gibt drei Wege. Bringe sie in die richtige Reihenfolge von „am besten“ (1) bis „nur im Notfall“ (3).

- 3** **Verbrennen:**
Wenn gar nichts anderes mehr möglich ist.
- 1** **Wiederverwenden:**
Wenn die Sachen noch gut erhalten sind, können andere Menschen sie tragen.
- 2** **Verwerten:**
Wenn sie kaputt sind, werden daraus Putzvetzen oder Dämmstoffe gemacht.

3) Lückentext: Der schlaue Roboter

Vervollständige den Lückentext mit den Wörtern:

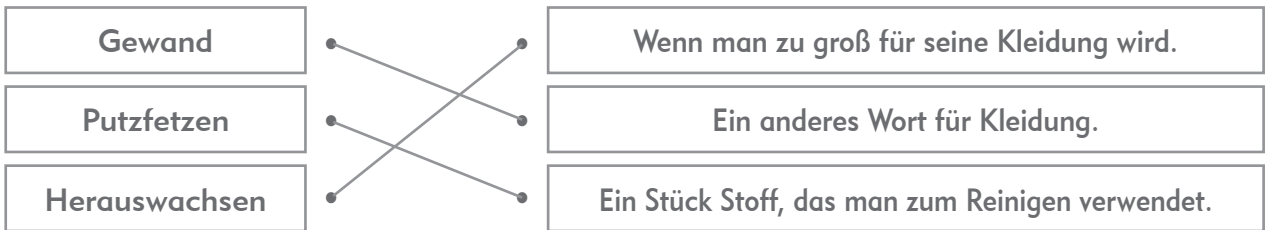
• Robotergreifer • Greifarm • Informationen • Sensoren • Gewand

Um das richtig zu sortieren, muss der Roboter über seinen wichtige über den Zustand der Textilien erhalten. Eine Möglichkeit besteht darin, die mit speziellen Sensorhäuten auszustatten. Mit diesen („Fühlern“) kann die Maschine ihre Umgebung erkennen und sozusagen „fühlen“, was sie gerade in der „Hand“ hält.

Uni für Kinder: Was geschieht mit Altkleidern?

4) Verbinde die Begriffe mit der richtigen Erklärung!

(Verbinde, was zusammengehört!)



5) Richtig oder falsch?

(Kreuze an!)

Richtig! **Falsch!**

- In Klagenfurt forscht man an Robotern, die beim Sortieren helfen.
- Roboter brauchen nur Kameras, um den Zustand von Stoffen perfekt zu prüfen.
- Tauschen hilft dabei, unnötigen Müll zu vermeiden.
- Derzeit wird die Kleidung in den Anlagen meistens noch von Hand sortiert.

6) Werde selbst aktiv!

Wie kannst du neues Gewand erhalten, ohne etwas kaufen zu müssen? Beschreibe kurz deine Idee!

(freies Schreiben)

Beispielantwort:

Ich kann Kleidung, die mir zu klein geworden ist, mit meinen Freundinnen und Freunden tauschen. So bekommt jeder etwas „Neues“ zum Anziehen, ohne dass wir Geld ausgeben müssen oder Müll entsteht.

Food-Forscher: Popcorn

1) Richtig oder falsch?

(Kreuze an!)

Richtig! **Falsch!**

Popcorn wurde schon vor Tausenden von Jahren in Mexiko entdeckt.

Früher haben die Menschen Popcorn vor allem gegessen, wenn sie Filme geschaut haben.

Jedes Maiskorn enthält einen Tropfen Wasser.

Popcorn entsteht, wenn das Korn durch Druck von innen aufplatzt.

Kinobesitzer waren von Anfang an begeistert vom Popcorn-Verkauf.

2) Lückentext

Vervollständige den Lückentext mit den Wörtern:

• Dampf • Kino • Mexiko • Samen • Schale

Vor Tausenden von Jahren entdeckten die Menschen in das Popcorn.

Jedes Korn hat außen eine harte und innen einen Tropfen Wasser.

Wird das Korn heiß, entsteht und es platzt auf.

Heute essen wir Popcorn besonders gern im .

Jedes Korn ist eigentlich ein .



Food-Forscher: Popcorn-Zauber: Von Göttern bis ins Kino

3) Buchstabensalat:

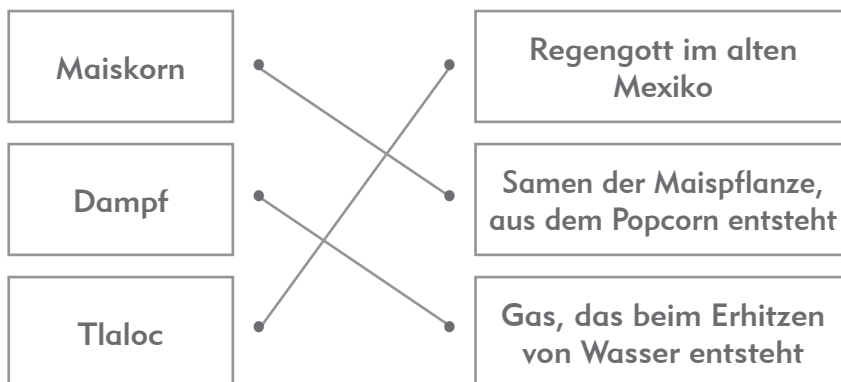
Die Buchstaben unten sind durcheinandergewürfelt.
Finde die richtigen Wörter aus dem Text über Popcorn.

(Schreibe das Wort in die Kästchen!)

SEMAN	Samen
FDMAP	Dampf
ALCTLO	Tlaloc
RONK	Korn
IOKN	Kino
HALTENSKE	Halsketten
ZEKRÄN	Kränze

4) Ordne die Begriffe der richtigen Erklärung zu!

(Verbinde mit einem Strich!)



Squash

1) Richtig oder falsch?

(Kreuze an!)

Richtig! **Falsch!**

- Squash wurde vor etwa 50 Jahren in Österreich erfunden. Richtig! Falsch!
- Die Seitenwände gehören beim Squash zum Spielfeld dazu. Richtig! Falsch!
- Ein Squash-Feld ist viel größer als ein Tennisplatz. Richtig! Falsch!
- Wer den Ball ins „Aus“ (außerhalb der Linien) spielt, verliert den Punkt. Richtig! Falsch!

2) Buchstabensalat:

Hier sind einige Buchstaben durcheinandergeraten.

Welche Begriffe aus dem Text suchen wir?

(Schreibe das Wort in die Kästchen!)

UASCHQORTUS

Squashcourt

(Hier wird gespielt.)

KAÜRCHND

Rückhand

(Eine Schlagart.)

DAUERASU

Ausdauer

(Das verbessert sich beim Training.)

3) Warum ist das so?

Vervollständige die Sätze logisch mit Hilfe des Textes.

(freies Schreiben)

Man muss sich vor dem Training gut aufwärmen, weil ...

... man sich sonst durch die schnellen Bewegungen einen Muskel zerren kann.

Anfänger benutzen spezielle, langsamere Bälle, damit ...

... es leichter wird, den Ball zu erwischen.

Sport: Squash

4) Lückentext

Vervollständige den Lückentext mit den Wörtern:

- aufzuwärmen • Bewegungen • Hand • Muskel • schlagen • Wand

Vor dem Squash-Training ist es ganz wichtig, sich gut .

Durch die schnellen kann es sonst vorkommen, dass man sich einen

zerrt und das schmerzt. Zu Beginn geht es darum, dass man lernt,

wie der Squash-Ball zu ist. Dazu lässt man ihn aus der

auf den Boden fallen, und versucht, ihn so zu schlagen,

dass er auf eine bestimmte Stelle an der trifft.

5) Mathe-Rätsel:

Ein Squash-Court ist 9,75 Meter lang und 6,4 Meter breit.

Stell dir vor, du läufst eine ganze Runde direkt auf den roten Linien am Boden entlang.

Wie viele Meter läufst du insgesamt?

Rechnung:

$$9,75 + 6,4 + 9,75 + 6,4 = 32,3$$

Antwort: Man läuft insgesamt 32,3 Meter.

6) Welche Satzteile gehören zusammen?

(Verbinde mit einem Strich!)

Den Squash-Ball ...	—	... schlägt man gegen die Wand.
Die roten Linien ...	—	... dürfen im Spiel genutzt werden.
Vor- und Rückhand ...	—	... begrenzen das Spielfeld.
Die Seitenwände ...	—	... sind zwei verschiedene Schlagarten.

ENGLISH: Revision

What does not belong?

